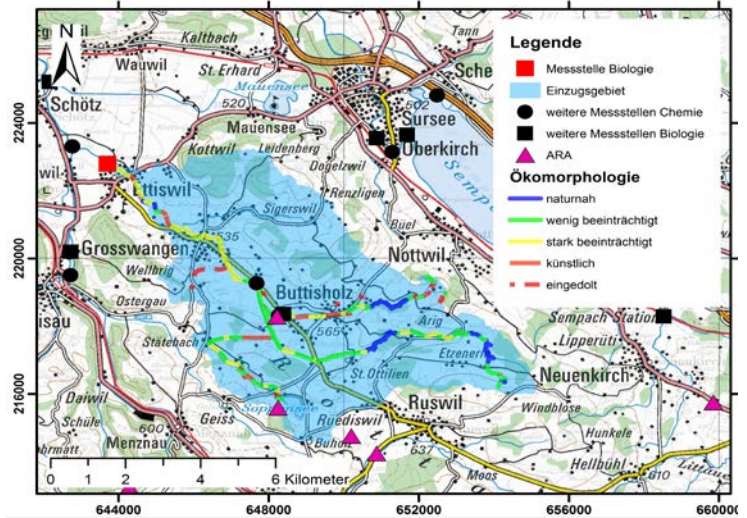


Umwelt und Energie (uwe)

Gewässerzustand Rot Ettiswil

Messstellen-Nr.35 Biologie



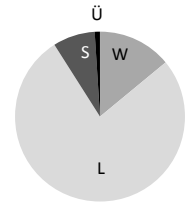
Messstelle

Zweck der Messstelle: Monitoring Wasserqualität
 Koordinaten: 643709 / 222793
 Höhenlage: 516 m ü. M.
 Mittlerer Abfluss*: 1 m³/s

* Methode Abflussmodellierung BAFU

Einzugsgebiet (EZG)

Mittleres Gefälle: 11%
 Fläche total: 47 km²
 Bodenbedeckung
 Wald (W): 14%
 Landwirtschaft (L): 77%
 Siedlung (S): 8%
 Übriges (Ü): 1%



Beurteilung des chemischen Zustandes

Keine Daten vorhanden

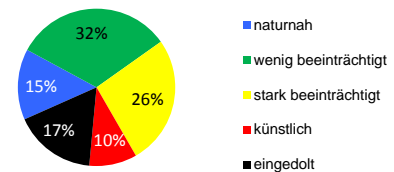
[Weitere Informationen](#)

Beurteilung des biologischen Zustandes

Jahr	Wirbellose	Arten (Taxa)	rote Liste Arten	fremde Arten	äusserer Aspekt
2004	gut	54	2	0	fraglich
2008	mässig	38	0	0	fraglich
2012	mässig	31	1	0	fraglich

[Biologischer Zustand seit 2000](#)

Ökomorphologie der Gewässer im EZG



[Weitere Informationen](#)

Gesamtbeurteilung

Das Rottal verläuft von Ruswil bis Ettiswil, wo die Rot in die Wigger mündet. Im Einzugsgebiet der Rot dominiert die Landwirtschaft zu 77%, wobei der Ackerbau einen relativ hohen Anteil einnimmt. Die Gewässer im Einzugsgebiet sind ökomorphologisch zu 53% stark beeinträchtigt bis eingedolt. Entsprechend wurde der biologische Gewässerzustand als mässig beurteilt. Bei der letzten Beprobung wurde eine Rote Liste-Art gefunden.